

# Das verlassende Lokal Fantasia

von  
Lukas Bürger

Es war im Jahre 1988, als im Lokal Fantasia in Eisenach etwas Schreckliches geschah. Friedrich ist eine Treppe heruntergefallen und starb zur Geisterstunde. Er wurde nicht runtergeschubst. Seitdem rumpelt es jede Nacht zur Geisterstunde.

Eines Tages hörten die Gäste wie es rumpelt. Alle waren sprachlos. Sie guckten, wo es herkam und da sahen sie den Geist von Friedrich. Sie erschrakten und wollten sofort gehen, weil es spukt. Einer der Gäste sagte: „Ich will mein Geld zurück!“ Alle Gäste gingen nach einiger Zeit und als alle weg waren, sagte der Besitzer: „Es bringt nichts mehr. Wir geben das Lokal Fantasia auf.“ Schock für die Angestellten. Ruhe für eine Minute.

Danach stand das Lokal Fantasia für einige Zeit leer.

Eines Tages machten zwei Kinder eine Mutprobe, um in einen Freundeskreis aufgenommen zu werden. Dafür mussten sie in das Lokal Fantasia durch eines der Fenster hineinsteigen. Dabei hat Hubert sich eine Schürfwunde zugezogen. Es war 12 Uhr Mitternacht und sie hörten nichts bis es eine Minute nach 12 war. Da! Ein Rumpeln. Es rumpelte gewaltig und sie sahen den Geist Friedrichs. Sie erschrakten und rannten hoch in den ersten Stock. Der Geist folgte ihnen bis Hubert einen Vorschlaghammer in Zimmer 14 vor einem Fenster sah. Damit schlug er die Wand auf und sie klettern an einer Regenrinne vom 1. Stock hinunter und rannten sofort weg von diesem Ort. Sie wurden nicht in den Freundeskreis aufgenommen und gingen nie wieder zum Lokal Fantasia.